

36/66	Bericht über den Stand der Baumaßnahmen 2023, Stand: 01.02.2023			
K-Nr.	Bezeichnung	Ansatz in Euro	voraussichtl. Ausgaben inkl. Markierung, Prüf. und HOAI:	Sachstand
	<b>Radwegeerneuerungsprogramm</b>	<b>900.000,00</b>	<b>910.000,00</b>	
versch.	Sanierung einzelner Schadstellen unterschiedlicher Größe auf verschiedenen Radwegen an Kreisstraßen im Landkreis	50.000,00	70.000,00	Die Aufträge der Schadstellensanierung 2022 konnten aus Kapazitätsgründen der bauausführenden Firmen in den Zuständigkeitsbereichen beider Straßenmeistereien noch nicht durchgeführt werden. Der Beginn der Maßnahmen ist derzeit ab Anfang März geplant.
K128	Querenstede - Holttange, km 4,171 - km 8,910	565.000,00	565.000,00	Der Beschluss der Maßnahme erfolgte durch den Kreistag am 09.12.2021. Durch Beschluss des Kreistages vom 13.10.2022 wurden überplanmäßig Haushaltsmittel in Höhe von 150.000,00 € zur Verfügung gestellt. Aufgrund von personeller Engpässe bei der bauausführenden Firma wurde die Maßnahme in zwei Bauabschnitte unterteilt. Der erste Bauabschnitt von Holttange nach Dänikhorst konnte im Dezember fertiggestellt werden. Mit der Ausführung des zweiten Bauabschnittes zwischen Dänikhorst und Querenstede wurde im Januar begonnen.
K295	Neuenkrüge - Borbeck, km 1,750 – km 3,550	285.000,00	275.000,00	Der Beschluss der Maßnahme erfolgte durch den Kreistag am 09.12.2021. Durch Beschluss des Kreistages vom 13.10.2022 wurden überplanmäßig Haushaltsmittel in Höhe von 100.000,00 € zur Verfügung gestellt. Die Maßnahme konnte im Herbst 2022 fertiggestellt werden.

36/66	Bericht über den Stand der Baumaßnahmen 2023, Stand: 01.02.2023			
K-Nr.	Bezeichnung	Ansatz in Euro	voraussichtl. Ausgaben inkl. Markierung, Prüf. und HOAI:	Sachstand
	<b>Verschleißdeckenerneuerungsprogramm</b>	<b>2.155.000,00</b>	<b>2.200.000,00</b>	
versch.	Sanierung einzelner Schadstellen unterschiedlicher Größe auf verschiedenen Kreisstraßen im Landkreis	125.000,00	150.000,00	Die Aufträge der Schadstellensanierung 2022 konnten aus Kapazitätsgründen der bauausführenden Firmen in den Zuständigkeitsbereichen beider Straßenmeistereien noch nicht durchgeführt werden. Der Beginn der Maßnahmen ist derzeit ab Anfang März geplant.
versch.	Moorstreckensanierung 2023	250.000,00	250.000,00	Der Beschluss des Kreistages zur Bereitstellung der entsprechenden Haushaltsmittel erfolgte am 13.10.2022. Alle betroffenen Abschnitte an den verschiedenen Kreisstraßen werden von den Straßenmeistereien erfasst und im laufenden Jahr abgearbeitet. Im Jahr 2023 werden die Mittel der Straßenmeisterei Oldenburg für den Bezirk Rastede zugeordnet.
versch.	Bankettprogramm 2023	200.000,00	200.000,00	Der Beschluss des Kreistages zur Bereitstellung der entsprechenden Haushaltsmittel erfolgte am 13.10.2022. Alle betroffenen Abschnitte an den verschiedenen Kreisstraßen werden von den Straßenmeistereien erfasst und im laufenden Jahr abgearbeitet.
K136	KVP OD Metjendorf, km 3,500 - km 4,000 (Fahrbahn und Kreisverkehrsplatz)	145.000,00	165.000,00	Die Maßnahme wurde durch den Kreistag am 24.03.2021 beschlossen. Aufgrund von Straßenbaumaßnahmen der Stadt Oldenburg konnte die Maßnahme 2021 noch nicht begonnen werden. Die Maßnahme wurde in den Herbstferien 2022 durchgeführt. Die Bauabnahme erfolgte am 07.11.2022.
K138	OD Petersfehn, km 1,200 - km 3,000	955.000,00	955.000,00	Der Beschluss der Maßnahme erfolgte durch den Kreistag am 09.12.2021. Durch Beschluss des Kreistages vom 16.06.2022 wurden überplanmäßig Haushaltsmittel in Höhe von 250.000,00 € zur Verfügung gestellt. Die Erneuerung der Fahrbahn wird zusammen mit der Umgestaltung der Nebenanlage durch die Gemeinde Bad Zwischenahn durchgeführt. Da es bei der Umgestaltung der Nebenanlage zeitliche Verzögerungen gegeben hat, konnte die Erneuerung der Fahrbahn nicht wie geplant in den Herbstferien 2022 vorgenommen werden. Die Durchführung der Maßnahme ist nun abhängig vom Baufortschritt der Nebenanlagen für die Oster- oder Sommerferien 2023 geplant.
K121	Godensholt - Apen, km 2,720 - km 3,970	480.000,00	480.000,00	Der Beschluss der Maßnahme erfolgte durch den Kreistag am 13.10.2022. Die Baumaßnahme ist derzeit ausgeschrieben. Die Submission soll am 21.02.2023 erfolgen.

36/66	Bericht über den Stand der Baumaßnahmen 2023, Stand: 01.02.2023			
K-Nr.	Bezeichnung	Ansatz in Euro	voraussichtl. Ausgaben inkl. Markierung, Prüf. und HOAI:	Sachstand
	<b>Brückenersatzbauprogramm</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	
K115	Westerstede - Halsbek, km 4,785 "Wasserzug Nr. 5"	30.000,00	35.000,00	Durch Beschluss des Kreistages vom 13.10.2022 wurden für das Haushaltsjahr 2023 30.000,00 € für Planungsmaßnahmen bereitgestellt. In der Finanzplanung 2024 wurden 400.000 € zur Bauausführung notiert. Das durch die NLStBV beauftragte Ingenieurbüro Bröggelhoff aus Oldenburg beabsichtigt, bis Mitte Februar die Variantenuntersuchung (inkl. Bericht, Kostenschätzung, Planunterlagen) abzuschließen. Danach können die weiteren Planungen erfolgen.
	<b>Brückensanierungsprogramm</b>	<b>200.000,00</b>	<b>203.500,00</b>	
K131	Lehmdermoor km 5,049 Fahrbahnbrücke über dem Lehmdermoorgaben	50.000,00	52.500,00	Die Baumaßnahme konnte im Jahr 2022 ausgeführt werden. Die Abnahme erfolgte am 19.01.2023.
K321	Süd- Edeweicht km 2,467 Radwegbrücke über die Vehne	50.000,00	51.000,00	Die Baumaßnahme konnte im Jahr 2022 ausgeführt werden. Die Fertigstellung erfolgte im Juli 2022.
K130	Wapeldorf km 0,934 Fahrbahnbrücke über die Bekhauser Bäke	80.000,00	80.000,00	Die Maßnahme wurde durch den Kreistag am 09.12.2021 beschlossen. Aufgrund der Kostensteigerungen wurde die Sanierung der Brücke in das Jahr 2023 verschoben. Die Ausschreibung soll im März erfolgen.
K129	Bad Zwischenahn km 2,950 Radwegbrücke über die Aue	20.000,00	20.000,00	Die Maßnahme wurde durch den Kreistag am 13.10.2022 beschlossen. Die Ausschreibung soll im April 2023 erfolgen.

36/66	Bericht über den Stand der Baumaßnahmen 2023, Stand: 01.02.2023			
K-Nr.	Bezeichnung	Ansatz in Euro	voraussichtl. Ausgaben inkl. Markierung, Prüf. und HOAI:	Sachstand
	<b>mehrfährige Planungsmaßnahmen im Kreisstraßenbau</b>			
K133	OD Rastede, Kleibroker Straße km 0,000 - km 1,026	HH 2011: 40.000,00		Die Anmeldung zum Mehrjahresprogramm erfolgte am 29.12.2009. Bzgl. einer Kostenregelung mit der Gemeinde Rastede hat diese die grds. Bereitschaft erklärt, sich an der Maßnahme zu beteiligen. Die Aufnahme in das Mehrjahresprogramm erfolgte mit Bescheid vom 22.11.2010. Konzeptentwurf vom Ing.-Büro H. Prante, Rastede ist fertiggestellt. Es sind weitere Abstimmungsgespräche zwischen der Gemeinde, dem Landkreis und der Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr erforderlich. Die Maßnahme ruht zur Zeit.
K131 / K133	Kreuzung Oldenburger Straße / Raiffeisenstraße / Kleibroker Straße Neubau eines KVP	150.000,00 (Abrisskosten)	150.000,00	Das Klageverfahren vor dem Verwaltungsgericht Oldenburg ist nach wie vor anhängig. Das Gericht hat auf eine Sachstandsanfrage am 21.12.2022 mitgeteilt, dass ein Entscheidungstermin im Rahmen einer mündlichen Verhandlung noch nicht genannt werden kann. Zuerst sei die Kammer noch mit einer Vielzahl von Asylverfahren aus den Jahren 2017-2019 beschäftigt. Das Planfeststellungsverfahren kann erst nach Beendigung des Klageverfahrens zum Abschluss gebracht werden.
K133	Nordwest-Umfahrung in Rastede	580.000,00	580.000,00	Im Herbst 2022 hat die NLStBV mit den Voruntersuchungen und Bodenuntersuchungen begonnen. Ziel dieser Untersuchungen ist die Festlegung einer konkreten Trassierung. Der Abschluss der Untersuchungen ist im Frühjahr 2023 geplant. Zu zeitlichen Verzögerungen hat die Weigerung von Grundstückseigentümern geführt, die den Zutritt zu ihren Flächen verhindert haben. Mittlerweile wurde gegen die Duldungsverfügung Klage vor dem Verwaltungsgericht Oldenburg erhoben.
K114 / K119	Kreuzung Uplengener Straße / Stahlwerkstraße (Gnieser-Kreuzung) Planung KVP	150.000,00	150.000,00	Die NLStBV hat die Planung dieser Maßnahme aufgrund von personellen Engpässen aktuell zurückgestellt. Der Verkehrsfluss an der Kreuzung hat sich seit Installation der LSA nochmals deutlich verbessert. Das Verkehrsunfallgeschehen ist seitdem ebenfalls unauffällig.

36/66	Bericht über den Stand der Baumaßnahmen 2023, Stand: 01.02.2023			
K-Nr.	Bezeichnung	Ansatz in Euro	voraussichtl. Ausgaben inkl. Markierung, Prüf. und HOAI:	Sachstand
	<b>Kreisstraßenbau</b>	<b>2.880.000,00</b>	<b>2.615.000,00</b>	
K114	Tarbarg - Halsbek, km 16,200 - km 18,700 Grunderneuerung der Fahrbahn	1.350.000,00	1.280.000,00	Diese Maßnahme wurde durch den Kreistag am 24.03.2021 beschlossen. Die Bauarbeiten wurden im Herbst 2022 ausgeführt und fertiggestellt. Die Abnahme erfolgte am 12.10.2022.
K114 / K119	Kreuzung Uplengener Straße / Stahlwerkstraße (Gnieser-Kreuzung) Installation einer LSA	350.000,00	155.000,00	Durch Beschluss des Kreistages vom 16.06.2022 konnten im Haushaltsjahr 2022 überplanmäßige Mittel in Höhe von 350.000,00 € zur Errichtung einer Volllichtsignalanlage und Planung eines Kreisverkehrsplatzes bereitgestellt werden. Die LSA konnte am 19.10.2022 in Betrieb genommen werden. Die Querungsmöglichkeiten für Fußgänger und Radfahrer wurden mit einer Breite von 4,00 Metern neu angelegt bzw. verbreitert. Diese Furten und auch die bestehende Überwegung an der Fußgängerbedarfsanlage an der Straße „Am Kanal“ sind im vorderen Bereich zur Fahrbahn jetzt mit Rillenplatten ausgestattet worden. Alle drei Furten wurden zusätzlich mit Blindensignalisierung (Taster + Akustik) ausgestattet. Am 25.01.2023 wurden die Wärmebildkameras installiert, mit denen die LSA verkehrsabhängig betrieben werden kann.
K295	Westerholtsfelde - Neuenkrüge, km 0,000 - km 1,750 Grunderneuerung der Fahrbahn	1.180.000,00	1.180.000,00	Diese Maßnahme wurde durch den Kreistag am 13.10.2022 beschlossen. Die erforderlichen Leistungen der Ausführungsplanung (inkl. Kostenberechnung) wurden durch die NLStBV im September 2022 an das Ing.büro Huck aus Hatten vergeben. Es wird beabsichtigt, die Maßnahme nach Fertigstellung der Ausführungsplanung im März auszuschreiben. Die Aufnahme in das Jahresbauprogramm ist am 17.01.2023 erfolgt.

36/66	Bericht über den Stand der Baumaßnahmen 2023, Stand: 01.02.2023			
K-Nr.	Bezeichnung	Ansatz in Euro	voraussichtl. Ausgaben inkl. Markierung, Prüf. und HOAI:	Sachstand
	<b>Radwegebau</b>	<b>4.100.000,00</b>	<b>4.100.000,00</b>	
K347	Halstrup - Hollwege, km 29,560 - km 31,180 modifizierter Radwegeausbau	500.000,00	500.000,00	Diese Maßnahme wurde am 03.12.2020 durch den Kreistag beschlossen. Die Baumaßnahme wurde im Jahr 2022 durch die Fa. Dallmann durchgeführt und fertiggestellt. Am 03.11.2022 erfolgte die Abnahme.
K131	Wahnbek - Rastede, km 8,040 bis km 11,160 modifizierter Radwegeausbau	100.000,00	100.000,00	Die Planung der Maßnahme wurde durch die NLStBV an das Ing.büro Huck aus Hatten vergeben. Ziel der Maßnahme ist ein Ausbau des Radweges auf die Regelbreite von 2,50 m . Derzeit wird durch das Ing.büro eine Ausbauplanung über den Gesamtquerschnitt zu erstellen und die Förderfähigkeit des Vorhabens geprüft. Aktuell liegt noch keine Kostenkalkulation der Baumaßnahme vor.
K114	Ihausen - Hollriede, km 0,000 - km 3,415 Radwegeersatzbau	3.500.000,00	3.500.000,00	Diese Maßnahme wurde durch den Kreistag am 13.10.2022 beschlossen. Der Planfeststellungsbeschluss ist am 16.09.2022 rechtskräftig geworden. Die Ausführungsplanung ist durch die NLStBV erfolgt. Derzeit werden die Ausschreibungsunterlagen erarbeitet. Die Ausschreibung soll voraussichtlich im März stattfinden, die Submission ist für April geplant.